

Gemeinde Mainhausen, Freitag, 10. August 2018

Ehrenamtliches Engagement honoriert

Landesehrenbriefe für Dr. Ludwig Stenger, Hubert Reichenbach und Kai Gerfelder

Mit dem Landesehrenbrief sind am Montag bei einer Feierstunde im Bürgerhaus Mainflingen Dr. Ludwig Stenger, Hubert Reichenbach und Kai Gerfelder ausgezeichnet worden. In Ihrer Rede würdigte Bürgermeisterin Ruth Disser die Preisträger für Ihre Tätigkeiten in verschiedenen Vereinen und Organisationen.

Dr. Ludwig Stenger ist seit 2005 Vorsitzender des Heimat- und Geschichtsvereins Mainhausen. Seit 2007 ist der heute 77jährige in Zusammenarbeit und unter der wissenschaftlichen Leitung der „Unteren Denkmalschutzbehörde“ des Kreises Offenbach Initiator der archäologischen Untersuchungen am Zellhügel in Zellhausen. In der Zeit von 2009 bis 2016 leitete er sieben Ausgrabungen und zwei Bodenradaruntersuchungen. Hm verdanke man auch die jahrelange Unterstützung der Uni Marburg. Nicht zuletzt durch sein Engagement wurde dem Heimat- und Geschichtsverein im Jahr 2017 der Ehrenbürgerpreis des Landesamtes für Denkmalpflege Hessen verliehen.



Seit 48 Jahren bringt er sich auch im katholischen Kirchenchor St. Kilianus Mainflingen incl. einer Vorstandstätigkeit ein. Von April bis November 2001 war Dr. Stenger für die CDU als Beigeordneter in dem Gemeindeparlament tätig. Im November 2001 bis April 2006 wurde er zum Ersten Beigeordneten der Gemeinde benannt.

Bereits seit seinem zehnten Lebensjahr ist Hubert Reichenbach Mitglied der Turngemeinde Zellhausen. Das ehrenamtliche Engagement des heute 70jährigen beginnt 1974, als er zu den Mitbegründern der Tennisabteilung gehörte. Aktiver Spieler der Mannschaften war er bis zum Jahre 2005. Seit 1976 ist er in verschiedenen Funktionen im Vorstand des Vereins tätig. Aktuell den Posten als kommissarischer Vorstand. Hubert Reichenbach war auch Vorreiter und Mitbegründer der 1980 ins Leben gerufenen Leichtathletikgemeinschaft (LG) Seligenstadt und wirkte dort viele Jahre als Trainer.

Kai Gerfelders politische Heimat ist seit 1996 die SPD. Seit dieser Zeit ist er im Vorstand des Ortvereines Mainhausen. Schon ein Jahr später betritt er die politische Bühne als Gemeindevertreter. Der heute 42jährige übernimmt 2001 den Fraktionsvorsitz und ist seit 2006 stellvertretender Vorsitzender der Gemeindevertretung. Außerdem gehört der Politikwissenschaftler diversen Gremien an. Kreistagsabgeordneter ist Gerfelder seit 2009. Im SPD Unterbezirk Kreis Offenbach war der Sozialdemokrat zehn Jahre Beisitzer. Zu der langen Liste seines Engagements zählen das Wirken im Regionalverband FrankfurtRhein-Main in der Verbandskammer und im Abwasserverband Schleibach. Außerdem war er 2013 Gründungsmitglied des Vereins „Kerbfreunde Zellhausen“.